

# **Der Juni war mit dem vom vergangenen Jahr endlich wieder wärmer als das 30-jährige Mittel, erreichte aber wieder nicht die Temperatur der Jahre 1755 /56, welche seit 1930 nur einmal überschritten wurde**

geschrieben von Chris Frey | 6. Juli 2017

Helmut Kuntz

So wie in der Überschrift kann die Klima-Beschreibung des Juni aussehen, wenn man nicht der Klimahysterie anhängt und etwas Wärme als ganz angenehm empfindet. In unseren Medien wäre sie so aber kaum denkbar und so texteten darin Fachpersonen über den vergangenen Monat:

---

# **Agora Denkfabrik: Auch im Jahr 2050 ist konventionelle Energie billiger als die vom EEG**

geschrieben von Chris Frey | 6. Juli 2017

Helmut Kuntz

Um dies zu ändern, hat die Politik die EEG-Subventionierung und den CO2-Preis weiter in die Höhe zu treiben. Sogenannte „Denkfabriken“, Thinktank genannt, haben nicht, wie man meinen könnte, die Aufgabe eigenständig zu denken, sondern die, bei einem Auftrag daran zu denken, das gewünschte Ergebnis zu liefern.

---

# **Australien: Offener Brief auf Ihre**

# Übersicht über die Sicherheit des Nationalen Strommarktes

geschrieben von Chris Frey | 6. Juli 2017

Herrn Dr. Alan Finkel AO  
Chief Scientist  
GPO Box 2013  
Canberra Act 2601

Ich habe Ihren jüngsten Bericht mit Interesse gelesen. Seit etwa einem halben Jahrhundert habe ich beobachtet, dass Berichte der Regierung manchmal unehrlich, ideologisch, verdunkelnd, autoritär, bürokratisch, durch fehlenden Mut gekennzeichnet, unlogisch und manchmal einfach nur dumm sind.

Ich muss Ihnen gratulieren, Sir. Sie haben in Ihrem jüngsten Report offenbar in dieser Hinsicht neue Höhepunkte gesetzt.

Hiermit möchte ich Ihnen erklären, warum Ihr Report diese Einschätzung verdient.

---

## Das Energiewende-Debakel: Warum eine Energiewende mit Windkraft nicht gelingen kann

geschrieben von Chris Frey | 6. Juli 2017

[Hinweis der EIKE-Redaktion: Dieser Beitrag ist eine aktualisierte Fassung des Beitrages, der bereits am 5. April dieses Jahres erschienen war.]

Energiewende gescheitert  
Detlef Ahlborn

Die deutsche Energiewende steht im Widerspruch zu fundamentalen physikalischen Gesetzen wie etwa dem Zweiten Hauptsatz der Thermodynamik, der Additionsregel für elektrische Ströme und zu grundsätzlichen Zusammenhängen der mathematischen Statistik. Mit der Energiewende führen wir einen milliardenschweren Großversuch durch, der systematisch gegen diese Gesetzmäßigkeiten verstößt.

---

# Deutschland hat den Klimaplan für den G20-Gipfel „massiv abgeschwächt“, um Trump zu besänftigen

geschrieben von Chris Frey | 6. Juli 2017

Arthur Neslen in Brüssel

Der jüngste Entwurf des deutschen Planes für das bevorstehende G20-Treffen in Hamburg enthält wesentliche Konzessionen an die USA und öffnet der Möglichkeit Tür und Tor, Kohleprojekte als „sauber“ zu definieren.

Deutschland hat als Vorsitzender des G20-Gipfels einen Klima-Maßnahmenplan dramatisch abgeschwächt, indem daraus ambitionierte Sprechweisen entfernt sowie Gas- und in gewisser Weise potentiell sogar Kohleenergie, als „sauber“ definiert worden sind. Damit soll versucht werden, US-Präsident Donald Trump zu besänftigen.